



Enorme Einsatzfreude beim 9. Anton Waldner Gedenkturnier

Osttirols Judonachwuchs konnte beim „Heimturnier“ im „Matreier Tauerncenter“ am Samstag, 09. Juni 2018, 5x Gold, 9x Silber und 7x Bronze erkämpfen und landete auch im Vereins-Ranking wieder auf dem Podest. Das 23. Internationale Matreier Judonachwuchsturnier, das zu Ehren von Turnierbegründer und Judoikone Anton Waldner als „9. Anton Waldner Gedenkturnier“ ausgetragen wurde, zog – trotz Terminüberschneidungen mit Nachwuchsbewerben in anderen Bundesländern - 160 Judoka aus Österreich, Italien und Deutschland an. Das Publikum zeigte sich vom sportlichen Einsatz der Nachwuchskids auf den drei Judomatten beeindruckt.

Fünf Turniersieger: Eine Topleistung lieferten **Katja Köll** (U10/-25 kg), **Alois Niederegger** (U10/-38 kg), **Sarah-Marie Wibmer** (U14/-36 kg), **Leonie Brugger** (U16/+63 kg) und **Gabriel Bretschneider** (U18/-73 kg) ab. Sie blieben im „Tauerncenter“ ungeschlagen, gewannen in ihren Gewichtsklassen jeweils die Goldmedaille und krönten sie sich damit zu Turniersiegern.

Neunmal Silber: Mit der Silbermedaille belohnt wurden **Franziska Oppeneiger** (U10/-36), **Viktoria Swette** (U10/-25 kg), **Jonas Mariacher** (U10/-36 kg), **Eric Fuetsch** (U10/-38 kg), **Jakob Unterrainer** (U12/-42 kg), **Matthias Unterrainer** (U14/-38 kg), **Viktoria Brugger** (U14/-40 kg), **Martin Kröll** (U14/-66 kg) und **Patrick Wibmer** (U14/+66 kg).

Freude über Bronze: Über den dritten Platz auf dem Stockerl freuten sich zu Recht **Johannes Defregger** (U10/-24 kg), **Lina Hutter** (U10/-25 kg), **Elina Ganzer** (U10/-28 kg), **Benjamin Payer** (U10/-38 kg), **Sabrina Defregger** (U14/-44 kg), **Rainer Presslaber** (U14/-66 kg) und **Leonie Raneburger** (U16/-52 kg).

Stolzer OK-Chef: Hochzufrieden mit dem Turnierverlauf, dem Einsatz seiner Schützlinge und den gezeigten Leistungen zeigte sich Judo-Obmann Jakob Berger: „Unser junges Organisationsteam leistete hervorragende Arbeit. Die Atmosphäre im Matreier Tauerncenter war wieder perfekt und vor allem der Einsatz unserer ganz jungen Wettkämpfer war bewundernswert. Alle Starter waren Gewinner, denn sie haben die Möglichkeit des Sieges in sich selber gesucht und Mut gezeigt. Also noch einmal ein großes Lob an alle Starter und weiter so!“

Im Vereinsranking hatten diesmal die Judoka aus Innsbruck mit 102 Punkten die Nase vorn, vor dem JC St. Lorenzen/Südtirol mit 77 Punkten. Die Judo Union Raiffeisen Osttirol landete mit 59 Punkten auf Platz drei. Die drei erstplatzierten Teams erhielten diesmal schöne, handgefertigte Ton-Trophäen des Matreier Tonkünstlers und Ofensetzers Johann Niederegger vom „Ton-Lodn“.



Die U10- und U12-Kämpfer mit Trainer Michael Rainer,
Gemeindevertreter GR DI David Köll und Trainer Manuel Wiesler (v.l.)



Die U14-, U16- und U18-Kämpfer mit Obmann Jakob Berger, Sponsorenvertreter Direktor Martin Brugger, Raiffeisenbank Matrei, Trainer Manuel Wiesler und Gemeindevertreter Sportreferent GR Norbert Riepler (v.l.).



Leidenschaftliche Trainer:
Doris Leitner und Leonhard Unterrainer
unterstützen ihre Schützlinge, wo es geht



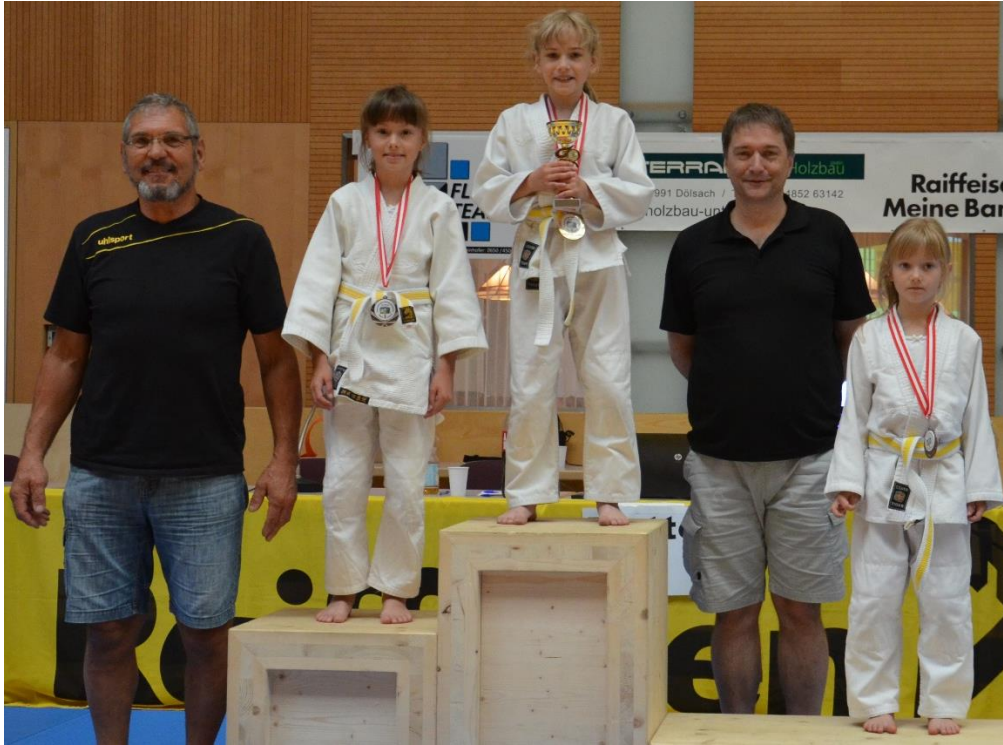
... und geben letzte Anweisungen ...



Unsere Kids freuen sich schon auf die Siegerehrung ☺



Unsere Turniersieger:



Turniersiegerin Nr. 1: Katja Köll –
mit ihren Vereinsfreundinnen **Viktoria Swette** und **Lina Hutter**.



Turniersieger Nr. 2: Alois Niederegger mit seinen
Vereinsfreunden **Erik Fuetsch** und **Benjamin Payer**, die sich füreinander freuen 😊



Turniersiegerin Nr. 3:
Posing – auf dem obersten Treppchen: Wer mag das nicht 😊
Sarah-Marie Wibmer hat darin schon Übung 😊



Turniersiegerin Nr. 4: Leonie Brugger



Turniersieger Nr. 5: EC-Teilnehmer Gabriel Bretschneider.



Die Vereinswertung 2018 holt sich das **Judozentrum Innsbruck** vor dem **Judoclub St. Lorenzen/Südtirol** und der **Judo Union Raiffeisen Osttirol**.



Die, vom **Matreier Keramik- und Hafnermeister Johann Niederegger** handgefertigte Trophäe begeistert ... nicht nur Sektionsleiter Manuel Wiesler, Sportreferent GR Norbert Riepler und Judo-Pädagogin Anita Mariacher 😊



Frauenpower in der Wettkampfleitung:

Petra Mariacher, Sarah Lang und **Carmen Panzl** wickeln die Turnierleitung mit Fröhlichkeit und Professionalität ab. Ein besonderer Dank geht an unsere Innsbrucker Kollegin **Renate Wassermann**, die unsere Mädels spontan und tatkräftig unterstützt hat.

Ein großes Dankeschön möchten wir vor allem aber auch **unserem hervorragenden Team an den Wettkampftischen** sagen: Ihr ward' spitze! 😊

Abschließend möchten wir uns aber noch einmal bei **ALLEN** ganz herzlich bedanken, die durch ihr Mitwirken (ob beim Auf- und Abbau der Halle, beim Kuchenbacken, beim Buffet, beim Betreuen, Motivieren, Trösten, Fotografieren, ...) wieder zum guten Gelingen unseres Tonik-Turnier's beigetragen haben.

Obmann Jakob mit seinem TEAM